

## **25 Fragen aus dem Leben an ...**

**Dr. Christine Theiss**

**Profi-Weltmeisterin im Vollkontakt-Kickboxen**

GEBOREN: 22.02.1980 in Greiz/Thüringen,

aufgewachsen in Bayreuth

BERUF: Medizinstudium an der Ludwig-Maximilians-Universität in München, promoviert im Dezember 2008

FAMILIENSTAND: Seit Dezember 2005 verheiratet

HOBBIES: Rettungshundestaffel des ASB München mit

Boxer-Hündin Tiffany

NÄCHSTER WM-KAMPF: 26.08.11 in Karlsruhe

Mit diesem Politiker würde ich gerne gepflegt zum Gedankenaustausch essen gehen:

Günther Beckstein, auch weil er aus dem laufenden Betrieb draußen ist.

Meine Lieblingsspeise ist ...

... ein schönes Stück Rinderfilet, perfekt medium-rare gebraten.

Mein Lieblingstier ist ...

... der Hund.

Meine Lieblingssendung im TV ...

... sind der „Tatort“ und Natursendungen.

Mein absoluter Lieblingsfilm ist ...

... Kir Royal.

Dieses Buch kann ich wärmstens empfehlen:

„Der Schwarm“ von Frank Schätzing, weil seine Fiktionen wöchentlich von der Realität eingeholt werden.

Den Friedensnobelpreis würde ich überreichen ...

... jemandem, der vor Ort und ohne Rücksicht auf sein persönliches Empfinden schon seit Jahren Menschen, egal welcher Herkunft, unbürokratisch hilft. Diese Menschen bleiben meistens völlig unbekannt.

Meinen Ruhestand möchte ich ...

... in München oder im Alpenvorland verbringen.

Der Frau ...

... meines Trainers Mladen Steko sollte ich mal Blumen schicken, weil sie wegen den anderen Wettkämpfern und mir sehr viel zurückstecken muss.

Dieses Verkehrsprojekt gehört längst umgesetzt:

Ein neuer Hauptbahnhof für München.

Mein erstes Auto war ...

... der Familien-BMW, ein silberner 5er aus dem Jahre 1989

(fährt immer noch).

Mein Traumauto der Zukunft wäre ...

... extrem energiesparend, aber mit genug Platz für Kinder, Hunde und Einkäufe.

Von einem Tempolimit auf den Autobahnen in Deutschland halte ich ...

... meistens sehr viel, aber an manchen Tagen bin ich froh, dass es noch nicht existiert.

Mobilität bedeutet für mich ...

... Freiheit, und die ist in der heutigen Zeit existenziell.

Zuletzt habe ich gelacht über ...

... meinen Hund.

Zuletzt habe ich mich geärgert über ...

... das Selbstverständnis, mit dem manche Leute einen wegen Kleinigkeiten zeitlich in Beschlag nehmen.

Auf die Palme bringen mich ...

... immer Autofahrer, die davon ausgehen, dass man ihre Gedanken lesen kann, und die fahren, als wären sie alleine auf der Welt.

Wenn ich Bundeskanzler wäre, würde ich ...

... wahrscheinlich erst einmal in eine Schockstarre verfallen und nicht wissen, wo ich anfangen sollte. Anschließend würde ich versuchen, dem Ehrenamt in der Gesellschaft einen anderen Stellenwert zu verschaffen.

2011 nehme ich mir privat vor ...

... häufiger mit meinem Mann zum Wandern zu fahren. Dieses Vorhaben haben wir in der ersten Jahreshälfte erfolgreich umgesetzt.

Für den täglichen Gebrauch würde ich ...

... gerne ein selbstreinigendes Aquarium erfinden.

Meinen Kindern möchte ich mitgeben, dass ...

... das Leben schön ist und sie an ihre Träume glauben sollen.

Meine Lieblingsweisheit:

Ich kann, weil ich will, was ich muss. (Immanuel Kant)

Luxus ist für mich ...

... ein gutes Essen und ohne Termindruck die Seele baumeln lassen.

Mein schönstes Reiseerlebnis war ...

... eine Reise nach Tansania – für mich war das wie ein „Heimkommen“.

Mein Plan B im Leben wäre?

Tja, angesichts meiner aktuellen Berufswahl habe ich mehrere Pläne in der Schublade, von denen einer sicher irgendwann zum Tragen kommen wird.